

GUSTAV Info

Informationsblatt

Feuerwehr

Region Wil



wegen der Trockenheit angespannt. Bitte verhaltet euch im Wald und im Freien entsprechend umsichtig.

Rega Tag in Wil und Blaulichttag in Rickenbach

Am Rega Tag in Wil und am Blaulichttag in Rickenbach konnten wir unsere Feuerwehr einer breiten Öffentlichkeit zeigen. Beide Anlässe waren gut besucht. Viele Interessierte nutzten die Gelegenheit, unsere Fahrzeuge aus der Nähe anzuschauen und mit den Angehörigen der Feuerwehr ins Gespräch zu kommen.

Besonders schön war zu sehen, wie viel Freude die kleinen Besucherinnen und Besucher an den Fahrzeugen und am Material hatten. Für sie ist ein solcher Tag ein Erlebnis; für uns ist es eine Gelegenheit, unsere Arbeit verständlich zu machen und mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen.

Herzlichen Dank an alle, die an einem der beiden Tage die Feuerwehr Region Wil vertreten haben. Ihr habt Fragen beantwortet, euch Zeit genommen und insbesondere vielen Kindern eine grosse Freude bereitet.



Unsere Homepage im neuen Look

Unsere neue Homepage ist online. Eine bestehende Website vollständig neu zu gestalten, ist ein ziemlicher «Lupf»: Inhalte müssen geprüft, neu geordnet, überarbeitet und für die Besucherinnen und Besucher verständlich aufbereitet werden. Der Aufwand hat sich gelohnt. Die neue Seite zeigt den Sicherheitsverbund und unsere Feuerwehr in einem zeitgemässen Auftritt.

Schaut euch die neue Homepage bei Gelegenheit an.

Nachtübung der Kompanie 3 im Gare de Lion

In den frühen Morgenstunden des 12. September führte die Kompanie 3 im Gare de Lion eine Nachtübung durch. Das Szenario war ein Ereignis mit zahlreichen Verletzten. Rund 18 Patientinnen und Patienten mussten versorgt und betreut werden. Unter diesen Bedingungen waren klare Abläufe, gute Absprachen und die Zusammenarbeit der verschiedenen Organisationen besonders wichtig.



Ausgabe 04/26 Oktober 2026

Liebe Kameradinnen
Liebe Kameraden

Was für ein Sommer und Spätsommer! Ich habe die warmen Temperaturen und das schöne Wetter sehr genossen. Und offenbar dürfen wir uns auch noch auf einen goldenen Herbst freuen. Die vielen sonnigen

Tage hatten aber auch ihre Schattenseiten: Die anhaltende Trockenheit und die Wasserknappheit haben uns als Feuerwehr beschäftigt und unseren Übungsbetrieb beeinflusst.

Wasser als Einsatzmittel

Für uns als Feuerwehr ist Wasser bei einem Brand das wichtigste Einsatzmittel. Während viele bei Trockenheit zuerst an den Garten oder an ausgetrocknete Felder denken, beschäftigt uns deshalb noch eine andere Frage: Was geschieht, wenn bei einem grösseren oder länger dauernden Einsatz die Löschwasserreserven knapp werden? Wir müssen jederzeit in der Lage sein, einen Brand wirksam zu bekämpfen. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass auch das Wasser, das wir im Übungsbetrieb verwenden, aus einer Ressource stammt, mit der wir sorgfältig umgehen müssen.

Deshalb haben wir den Übungsbetrieb in den vergangenen Wochen angepasst. Übungen, für die grössere Mengen Wasser nötig gewesen wären, wurden umgestellt oder ganz abgesagt. Andere Ausbildungsinhalte konnten wir ohne Wasser trainieren. Das verlangte von den Auszubildenden und den Mannschaften Flexibilität. Danke euch dafür.

Die Lage beim Verbrauch hat sich inzwischen etwas entspannt. Wir können im Übungsbetrieb wieder Wasser einsetzen, beschränken dies aber auf jene Ausbildungsteile, bei denen es für einen sinnvollen und einsatznahen Übungserfolg notwendig ist. Länger anhaltende und ergiebige Niederschläge fehlen weiterhin. Erst dann können sich insbesondere die Grundwasserstände nachhaltig erholen.

Darum gilt nach wie vor: Jeder Tropfen zählt. Ich bitte euch, auch in eurem persönlichen Umfeld bewusst mit Trinkwasser umzugehen. Dasselbe Mass an Aufmerksamkeit braucht es bei der Waldbrandgefahr. Auch wenn zurzeit kein Feuerverbot besteht, bleibt die Situation

Neben unserer Feuerwehr waren auch der Zivilschutz, die Samariter und der Rettungsdienst beteiligt. Eine solche Übung zeigt, wie die einzelnen Aufgaben ineinandergreifen und wo wir die Zusammenarbeit für den Ernstfall weiter verbessern können. Gerade eine Übung mitten in der Nacht verlangt allen Beteiligten viel ab.

Mein Dank gilt der Organisation, allen beteiligten Einsatzkräften, den Helferinnen und Helfern sowie den Figurantinnen und Figuranten. Ihr habt mit eurer Vorbereitung und eurem Einsatz eine anspruchsvolle und lehrreiche Übung möglich gemacht.

Elf neue Angehörige der Feuerwehr 2027

Auch die diesjährige Rekrutierung war erfolgreich: Wir konnten elf neue Angehörige der Feuerwehr gewinnen. Einer von ihnen bringt bereits Feuerwehrerfahrung mit. Dass sich wiederum Menschen aus unserer Region für diesen Dienst entscheiden, freut mich sehr und ich danke allen, die sich bei der Rekrutierung und später bei der Einführung der Neuen engagieren.

Neuer Leiter Feuerwehr am Start

Es freut mich, ab Oktober Adrian Stieger im Team SVRW begrüßen zu dürfen. Adi wird sich während des letzten Quartals Schritt für Schritt in seine neuen Aufgaben als Leiter Feuerwehr einarbeiten. Das ganze Team freut sich auf die Zusammenarbeit.

Wenn ich auf die vergangenen Wochen zurückblicke, bleibt mir vor allem eines: zu sehen, wie viel wir gemeinsam möglich machen. Ihr habt den Übungsbetrieb flexibel angepasst, unsere Feuerwehr an zwei Anlässen vertreten und bei einer Grossübung mitten in der Nacht vollen Einsatz gezeigt. Dafür danke ich euch herzlich. Ich freue mich auf das verbleibende Quartal – mein letztes als Kommandant. Passt auf euch auf und genießt den hoffentlich goldenen Herbst – auch wenn wir uns beim Wasser weiterhin etwas mehr Regen wünschen.

Und übrigens...

Die OLMA hat begonnen; was heisst es ist Pneuwechselzeit.

Euer Kommandant

Tom



Einsätze

Mittwoch, 15. Juli 2026, 03:09: **Brand Zimmer, FW Wil Alst 1**

Ausgangslage: Betroffen ist ein Zimmer einer Wohnung im 1. OG welches in Vollbrand steht. Das Feuer hat sich bereits ausgebreitet und droht auf den Dachstock übergzugreifen. Die Bewohner konnten sich bereits selbstständig ausser Gefahr begeben und stehen mit Schaulustigen im Freien. Der Rettungsdienst wurde ebenfalls aufgeboden und ist ebenfalls bereits vor Ort.



Zimmerbrand - Wil, Toggenburgerstrasse

Massnahmen: Beim Eintreffen der Einsatzkräfte wird die Toggenburgerstrasse vollständig gesperrt. Der Löschangriff erfolgt im 1. Obergeschoss mit dem 1. Trupp und anschliessend im 2. Obergeschoss mit dem 2. Trupp. Gleichzeitig wird das leerstehende Gebäude abgesucht. Für die Brandbekämpfung im Dachstock wird die Auto-drehleiter hinter dem Gebäude in Stellung gebracht und der Wasserwerfer vorbereitet. Der Dachstock wird teilweise geöffnet, um die Brandbekämpfung und Kontrolle zu ermöglichen. Anschliessend wird die Verpflegung sowie die Einsatzhygiene organisiert. Es wird eine Brandwache gestellt.

Dienstag, 4. August 2026, 01:18: **Brand Hecke, FW Wil Alst 1**

Ausgangslage: Teile einer Böschung sind bei der Autobahnbrücke in Brand geraten. Durch die Trockenheit des Gebüschs breitet sich das Feuer schnell aus.

Massnahmen: Der Brand kann mit einem Trupp mit Schnellangriff rasch gelöscht werden. Anschliessend erfolgt eine Kontrolle mit der Wärmebildkamera.

Dienstag, 29. Juli 2026, 15:22 Uhr: **Brand Abfall, FW Jonschwil Alst 1**

Ausgangslage: Auf dem Gelände eines Recyclinghofes ist ein Brand ausgebrochen. Bei einer Alarmstufe 1 in Jonschwil-Schwarzenbach werden Teile der Feuerwehr Region Wil ebenfalls aufgeboden. Bei der Sortieranlage (Silo) ist ein Mottbrand mit entsprechender Rauchbildung festgestellt worden.

Massnahmen: In Absprache mit der Einsatzleitung der Feuerwehr Jonschwil-Schwarzenbach, wird die Auto-drehleiter bereitgestellt und zwei Atemschutz-Trupps zur Verfügung gestellt. Nach dem Öffnen des Containers kann die Lage beurteilt werden. Anschliessend zieht sich die Feuerwehr Region Wil aus dem Einsatz zurück. Zusätzlich ist die Drohne der Kantonspolizei im Einsatz und liefert Übersichtsbilder von oben.

BMA-Fehlalarme, First Responder, Kleintierrettung, Gebäudeabsicherung, Geruch, Sichtschutz, Traghilfe, Sprungtuch, Rückfrage, Ölspur und Wespen-nest...

Viel Kleinvieh macht auch Mist... Das dritte Quartal brachte nicht weniger Einsätze als sonst im Durchschnitt. Jedoch waren es vor allem von Fehlalarmierungen, Bagatell- und Spezialereinsätzen geprägt.

Einsätze 2026 bis zum 30. September 2026

Feuerwehr: 177
NEF: 853

Kurse und Ausbildung

Rescue Evolution Day

- Daniel Senn
- Jonas Rüegg

Regionaler Kader WBK

- | | |
|------------------------|------------------------|
| - Harry Huber | - Fridolin Kobler |
| - Daniel Stieger | - Chris Haubenwallner |
| - Philipp Meier | - Florian Schär |
| - Christoph Fäh | - Beat Däscher |
| - Stefan Kleger | - Marcel Oberlin |
| - Reto Maino | - Patrik Ackermann |
| - Alexander Schenk | - Kathrin Bruderer |
| - Martin Koller | - Patrick Halter |
| - Roger Grolimund | - Pirmin Koller |
| - Urs Näf | - Kevin Battaglia |
| - Mathias Engler | - Gian Käser |
| - Daniel Senn | - Alfredo Maieru |
| - Drazen Pantic | - Jochen Goldmann |
| - Raphael Frick | - Marco Käser |
| - Nicolas Hütter | - Andy Meyerhans |
| - Mareike Göranson | - Michael Scheurer |
| - Thomas Wittenwiler | - Jonas Rüegg |
| - Fabian Grossenbacher | - Fabio Fernandes |
| - Kevin Schulz | - Gabriel Brunschwiler |
| - Ronny Rombach | - Marcel Sewer |
| - Leandro Mazzotta | - Silvan Zehnder |
| - Martin Flammer | - Fabian Zuber |
| - Matthias Bach | - Evan Mastrangelo |
| - Céline Talamona | |

Einsatzführung 3

- Fabian Grossenbacher
- Alex Schenk

Technische Hilfeleistung Grundausbildung

- Roger Grolimund

Praktikum Rettungsdienst

- | | |
|----------------------|--------------------|
| - Thomas Wittenwiler | - Martina Cantieni |
| - Sandro Gschwend | - Geraldine Koller |
| - Yves Talamona | |

Besten Dank allen Kursteilnehmern für die Bereitschaft euch weiterzubilden!

Regionale Kader Weiterbildungen in Uzwil

Zum dritten Mal in Folge fanden die Kader-Weiterbildungskurs des Regionalverbandes in der Region Uzwil statt. An vier einzelnen Kurstagen werden jeweils sämtliche Kader unserer Region in aktuellen und wiederkehrenden Themen geschult und der Austausch gepflegt. Von sechs verschiedenen Lektionen wurde eine Lektion durch die Gebäudeversicherung St. Gallen durchgeführt. Die diesjährigen Themen waren: Alternative Antriebsarten und Kurslandschaft, Führen im Feuerwehr Alltag, Baulich-technischer Brandschutz am Objekt erlebt, Leistungsdienst und Atemschutzeinsatz beim Alltagsereignis, Technischer Einsatz Öffnen, Vermachen und Absichern sowie die kantonale Lektion Dachöffnung.



Teilnehmer aus dem Regionalverband

Die Kurstage waren sehr gut organisiert und die Themenwahl breit gefächert; auch wenn die Lektion im Selbststudium bei manchen Teilnehmern nicht so gut angekommen ist. Die Themen werden jeweils durch die Technische Leiterin des Regionalverbandes Martina Cantieni zusammen mit den Technischen Leitern der Kurse Yves Talamona (Wil) und Daniel Bänziger (Gossau) festgelegt. Kursleiter am Austragungsort war Massimo Pasquini (Region Uzwil). Es steckt viel Arbeit hinter solchen Kurstagen und es benötigt einige helfende Hände im Hintergrund – besten Dank allen Verantwortlichen und Beteiligten und der Feuerwehr Region Uzwil als hervorragenden Austragungsort.

Diverses

Rega-Tag und Rettungstag

Am Rettungstag in Rickenbach beim Breite-Einkaufszentrum sowie bei der REGA-Tour waren wir mit unserer Feuerwehr präsent und konnten den Besucherinnen und Besuchern einen spannenden Einblick geben.

Am 05.09.2026 landete kurz vor 11 Uhr die Rega auf der Weierwiese. Wir waren mit dem G1 und der Patientensammelstelle auch vor Ort. Neben interessanten Gesprächen konnten wir den Besucherinnen und Besuchern viel praktisches Wissen rund um Rettungseinsätze und die Zusammenarbeit der verschiedenen Rettungsorganisationen vermitteln. Natürlich durften auch unsere Giveaways nicht fehlen, die bei Gross und Klein sehr beliebt waren.



grosser Andrang bei unserem TLF

Beim Rettungstag am 26.09.2026 in Rickenbach präsentierten wir den G10, den G1 sowie die Patientensammelstelle. Die verschiedenen Fahrzeuge sorgten besonders bei den Kindern für grosse Begeisterung. Aber auch die Erwachsenen nutzten die Gelegenheit.

Beide Anlässe boten eine tolle Möglichkeit, mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen, Fragen zu beantworten und unsere Arbeit hautnah zu zeigen. Wir freuen uns, dass wir an beiden Veranstaltungen dabei sein durften und unser Wissen und unsere Erfahrungen weitergeben konnten.

Ein besonderer Dank gilt unseren freiwilligen AdF, die sich die Zeit genommen haben, an den Anlässen mitzuwirken und damit für einen gelungenen Tag gesorgt haben.

Feuerwehrverein 40 Jahre-Jubiläum

Der Anlass gehört zwar bereits ins 4. Quartal, hat aber gleich zu dessen Beginn stattgefunden, nämlich am Wochenende des 3. und 4. Oktobers. Hinter dem Feuerwehrmuseum an der Haldenstrasse entstand zu diesem freudigen Anlass ein kleines Festgelände. Das angesagte Programm versprach Vieles für Gross und Klein. Viele freiwillige Helfer aus dem Verein waren für den Aufbau, den Betrieb der Festwirtschaft, die Oldtimerfahrten und das Rahmenprogramm im Einsatz. Natürlich war auch wieder eine Delegation unserer Partnerfeuerwehr aus Lorsch (D) angereist. Am offiziellen Festakt am Samstag begrüsst der Vereinspräsident Leandro Mazzotta die Gäste und Freunde. Ehrenmitglied und ehemaliger Feuerwehrkommandant Beda Sartory hielt die Festrede und Kommandant Tom Widmer wie auch der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Lorsch (D) Lukas Eichler überbrachten ihre Grussbotschaften.



Vorstand, Helfer und Lorschler

Als Überraschungsgäste traten Erich Grob als Zirkusdirektor Erico Grobobbello und sein Assistent Dominik Weiss als il Domenico L'Ammazzavespe auf – beides ehemalige Kameraden und "Januarrapport-Legenden". Sie sorgten mit ihren Anekdoten aus vergangenen Tagen für viele Lacher und Erinnerungen. Auch für die musikalische Unterhaltung sorgte ein ehemaliger Kamerad. DJ Harry (Harry Battaglia) sorgte für gute Stimmung und Feierlaune im Festzelt.



Weisswürste aus der Fahrküche mit "Pierman"

Kameradschaftliches



Lars und Andrina Bruggmann freuen sich über die Geburt ihres ersten Kindes **Samu**, welcher am **2. Juli 2026** das Licht der Welt erblickte.

Leandro Mazzotta und Selin freuen sich ebenfalls über ihren ersten Nachwuchs. **Laura** wurde am **03. Juli 2026** geboren.



Florian und Elisabeth Blum freuen sich über ihren zweiten Nachwuchs. **Eleonora** wurde am **09. August 2026** geboren.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!

Allen glücklichen Familien viel Freude, Erfüllung in neuer Familienzusammensetzung!

Impressum

Feuerwehr Region Wil
Bronschhoferstrasse 71 - 9500 Wil
Telefon: 071 913 40 13
E-Mail: feuerwehr@svrw.ch
Erscheint vierteljährlich

Internet: www.svrw.ch

**Wir wünschen euch
eine schöne,
farbenfrohe Herbstzeit!**

